



COLTON FLY Fliegenrollen



Relativ neu am Markt ist die Firma Colton aus Dingmans Ferry, Pennsylvania/USA. Der Besitzer der Firma, Bob Filger, bietet seit einigen Jahren sehr brauchbare Fliegenruten und Rollen an und hat sich bei den Fliegenfischern an der Ostküste der USA mittlerweile einen hervorragenden Namen mit Süß- und Salzwassergerät gemacht. Seit etwa zwei Jahren verfügt er über eine Webseite mit Online-Shop, wo er seine Produkte weltweit und im Direktvertrieb anbietet. Dies erlaubt ihm, seine Ruten und Rollen zu Preisen anzubieten, die trotz manchmal anfallender Einfuhr- und Mehrwertsteuer sogar für Übersee-Kunden interessant sind.

Mittlerweile haftet unserer Meinung den Colton-Produkten das Prädikat „hervorragend“ an, wie wir 2010 während zwei Florida-Reisen herausfinden konnten.

Wir interessieren uns hier für das Flaggschiff der Colton-Fliegenrollenserien, die Torrent-Modelle

Verfügbare Modelle (Stand 01/2011):

Torrent 789 für #8 + 215 yds / 30 lb

Torrent 911 für #10 + 265 yds / 30 lb

Torrent 1113 für #12 + 325 yds / 30 lb

Torrent 1315 für #14 + 465 yds / 30 lb



Das abgebildete Torrent-911-Modell wurde ab „Werk“ mit etwa 225 Metern 30-lbs Dacron-Backing geliefert

und bietet Platz für eine WF-10 Schnur mit Platz zum Spulenrand

Technische Daten (eigene Messungen):

Farben: Typ-III "hard anodized"-schwarz (unser Test-Modell) oder Gunsmoke-grau (wie abgebildet). (Typ-III-anodisiert mittlerweile leider nicht mehr verfügbar)

Gewicht: Rolle gesamt: 342 Gramm / E-Spule: 135 Gramm

Rollendurchmesser: Vorderseite: 132 mm, Rückseite: 125 mm

Schnurfassung: WF12F + um 325 yds 30lbs-Dacron-Backing (lt. Webseite). Bei unserem Praxiseinsatz passten neben einer 12er Rio Tarpon Taper Leine (resp. Airflo Depth Finder) noch 500 Meter 50 lbs Dyneema-Backing auf die Rolle, Platzreserve bis zum Steg war reichlich.

Lieferumfang: Karton, Neopren-Rollentasche, Teilezeichnung.

Made in USA

Garantie: LIFETIME WARRANTY (lebenslange Garantie)

Preise:

Torrent 911: \$299.-, E-Spule: \$125,- (+ Versand)

Torrent 1113: \$325.-, E-Spule: \$145,- (+ Versand)

Beschreibung und Praxistest: Relativ schwere (aber nicht schwerer als andere Qualitätsprodukte aus USA), aber ungemein stabile und robuste Großkern-Fliegenrolle aus solidem Flugzeug-Aluminium, aus dem vollen Block gedreht und gefräst, salzwasserfest vergütet und mit extrem kraftvollem Bremssystem ausgestattet. Einfaches, aber funktionelles Design.



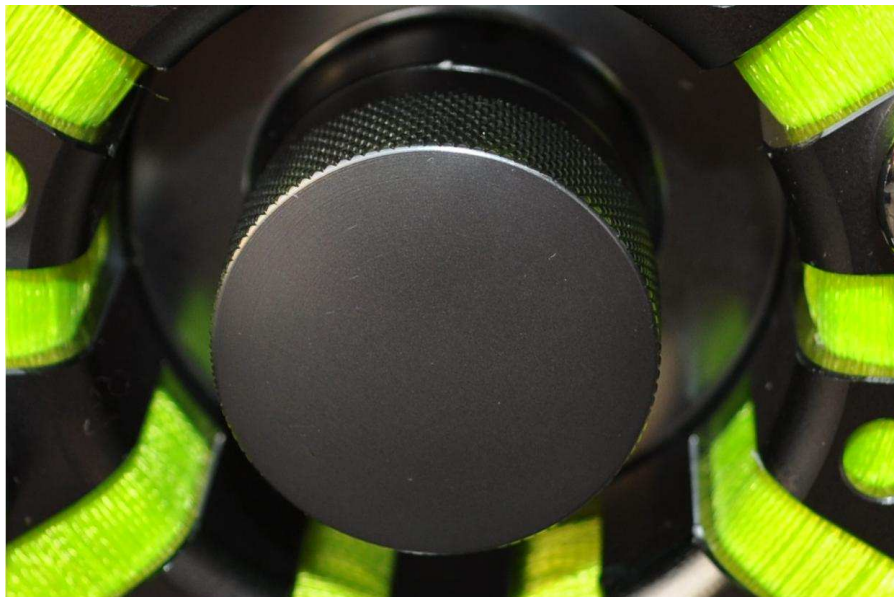
Die Schnurfassung der Spule ist an den Verwendungszweck angepasst, wie bei den Motoren einer bekannten englischen Luxus-Automobilschmiede: völlig ausreichend! Die Kurbel aus Kunststoff ist leichtgängig und griffig, sie könnte aber etwas länger sein, wie wir im harten Amberjack-Drill feststellen mussten. Ihr gegenüber wurde ein Kontergewicht angebracht, welches für einen perfekten Rundlauf sorgt

Die Bronze-gelagerte Spule läuft satt und toleranzfrei ohne Kippeln auf der soliden Achse, eine Wackelbewegung war nicht festzustellen. Ecken und Kanten der Rolle wurden abgerundet, lediglich die Rillen am Spulenrand sind etwas scharf geschnitten, machten während des Einsatzes aber keine Probleme.



Ein Delrin-beschichteter Titanring mit 4 „Zähnen“ in der Spule dient als Kupplung zum Bremsgehäuse. Einfaches Herausnehmen und Umdrehen dieses Ringes erlaubt den Wechsel von Links- auf Rechtslauf. Der Sitz des Rollenfusses ist mittels 4 Schrauben gesichert.

Im Betrieb lässt die Rolle in beiden Laufrichtungen ein sattes Klicken vernehmen. Der Spulenwechsel geht mit dem Drehknopf extrem einfach und sicher, ohne lose Teile.



Das abgeschlossene Bremssystem, aus mehreren Rulon-Scheiben bestehend, ist einfach unglaublich. Es gibt Rollen, deren Bremssystem augenscheinlich „völlig dicht“ machen kann, was aber oft von diversen Vertretern der Jack- und Trevally-Familie widerlegt wird. Bei den Colton-Torrent-Rollen aber ist dies der Fall: abgeknallte IGFA-legale Class-Tippets der 10-kg-Klasse bei mässig angezogener Bremse können dies bezeugen. Nach dieser Erfahrung fischten wir einfach mit 40-lb-Vorfach ohne Sollbruchstelle weiter. Bob Filger gibt an, dass sein Bremssystem um 18 lbs Maximal-Bremssdruck leistet, wir glauben, dass bei dem getesteten 1113-Modell dies aber noch konservativ ist.

Für den Alltags-Gebrauch ist die Bremse in maximal-Stellung absolut „overkill“, bleibt bei moderaten Einstellungen ebenfalls kraftvoll aber mit ruckfreiem Anlauf. Knapp 100 (!) Klicks des grossen und griffigen Bremsrades, welches ebenfalls aus dem Vollen hergestellt ist, erlauben eine feine Einstellung der Bremse.



Unser Testwert bei „locked“ liess eine 10-Kilo-Hantel vom Boden abheben! Erster Gedanke: braucht kein Mensch... bis man es doch braucht!

Spontan denken wir an grosse Blau- und Gelbflossenthune, die Bob Filger effektiv als Ideengeber dienten, fischt er doch jedes Jahr an der Neuenglandküste mit der Fliege auf diese Bluefin-Giganten (weshalb wohl bietet er seinen Kunden eine Fliegenrute der Schnurklasse 20 an?)

Nach drei Wochen Einsatz in Boot funktionierte alles ohne Probleme, ob trocken oder nass. Das Rulon-Material der Bremsscheiben auf Teflon-Basis ist relativ Hitze-unempfindlich und arbeitet hervorragend. Die schwarze Typ-III-Anodisierung verhinderte das gefürchtete „Boat-Rash“, also „Roller-Exzema“ (Abrasion der Anodisierung) was von Stössen und Schlägen gegen die Bordwand herrührt, vollständig; ein Abriebtest mit der sehr „giftigen“ Säge an der Innenseite des Rollenkäfigs mittels eines bekannten Schweizer Messers hinterließ überhaupt keine Spuren...! Leider ist dieses Finish bei der Ausführung in schwarz seit einiger Zeit nicht mehr erhältlich

Die Schnurkapazität ist perfekt, die Worte Big Game fallen einem sofort dazu ein. Die 1113 Torrent Rollen passen vom Gewicht her hervorragend zu schwereren Ruten der 11er bis 13er-Klasse, während sich das 911er Modell ideal für 10er Ruten anbietet. Das 789er Modell empfiehlt sich für die Flats- sowie die schwere Hecht- und Huchen/Taimen-Fischerei, während sich das Modell 1315 die Riesen der Meere (Thunfisch, Marlin, evtl. Haie) als Zielgruppe ausgesucht hat.

Fazit: Die Colton Torrent-Rollenmodelle sind echte Arbeitstiere und bieten ein fast unschlagbares Preis-Leistungsverhältnis, zu dem der aktuelle Dollar-Kurs noch einiges beiträgt; sie sind definitiv eine Überlegung wert. Eine Alternative zu bekannteren US-Fabrikaten bieten sie allemal.

Bezug:

Erhältlich nur im Direktvertrieb bei Colton USA: www.coltonfly.com
Colton Fly Company 298 Water Forest Dr. Dingmas Ferry, PA 18328
Tel: 001 570 832 4362

Bob Filger ist zudem immer auf einen Schwatz mit seinen Kunden per Email oder Telefongespräch bereit, sein Kundenservice ist sehr persönlich und gerne geht er auf seine Kunden ein. Zudem bietet er gegen einen moderaten Aufpreis eine Spulenfüllung Backing nach Belieben an. Auf Anfrage besteht ebenfalls vielleicht noch die Möglichkeit, ein Torrent-Rollenmodell mit Typ-III-Anodisierung zu ergattern.